



## Gemeinde Ehrenberg (Rhön)

### Niederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Ausschuss für Bau, Planung und Energiefragen</b>
<b>Einladung:</b>	<b>12.10.2022</b>
<b>Sitzungsnummer:</b>	<b>11/2021-2026</b>
<b>Sitzungsdatum:</b>	<b>18.10.2022</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Dorfgemeinschaftshaus Thaiden</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>21:40 Uhr</b>
<b>Beschlüsse:</b>	<b>2</b>
<b>Beratung und Beschlussfassung öffentlich</b>	<b>TOP 1 bis TOP 5</b>
<b>Anlagen zur Niederschrift:</b>	<b>0</b>

### Anwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
1	Hohmann, Simon	BLE	Gemeindevertreter
2	Naderer, Otto	BLE	Gemeindevertreter
3	Schuldt, Andreas	BLE	Gemeindevertreter
4	Menz, Manuel	SPD	Gemeindevertreter

### Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
	Breunig, Thorsten	CDU	Gemeindevertreter

### Anwesende nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
1	Kirchner, Peter		Bürgermeister
2	Büttner, Günter	BLE	Beigeordneter
3	Keidel, Daniel	BLE	Beigeordneter
4	Weismüller, Stefan	BLE	Gemeindevertreter
5	Assel, Thorsten		Bauamtsleiter
6	Kirst, Michaela		Schriftführerin

Der Vorsitzende dankt den Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen. Im Anschluss stellt er die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt.

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 30.06.2022**

##### **Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Ausschusses am 30.06.2022 keine Einwendungen geltend gemacht wurden. Das Protokoll ist damit gültig.

#### **TOP 2**

#### **Erweiterung der gemeindlichen Bauhofhalle**

##### **Sachverhalt:**

Das Feuerwehrhaus Wüstensachsen wird am bisherigen Standort neu errichtet. Aufgrund der rechtlich vorgegebenen Platzerfordernisse muss das bisher vom Bauhof genutzte Areal beansprucht werden. Da derzeit Fahrzeuge und Materialien an verschiedenen Orten gelagert werden und um effektives Arbeiten zu unterstützen, soll durch eine Erweiterung der bestehenden Halle im Beckenmühlenweg der Bauhof zentralisiert werden.

Der aktuelle Planungsstand wird vorgestellt und beraten.

##### **Diskussionsverlauf:**

Ausführliche Erläuterungen der mit Bauhof und Verwaltung abgesprochenen Entwürfe über die geplante Baumaßnahme nimmt das Planungsbüro ZWO16 Architekten + Ingenieure Reum Heumüller GbR aus Geisa mit Hilfe eines anschaulichen Lageplans unter Berücksichtigung der Arbeitsstättenrichtlinie vor. Die geschätzten Kosten liegen laut Herrn Reum bei ca. 303.000,00 Euro. Ursprünglich war die Erweiterung um ein Hallenfeld angedacht. Mit der neuen Planung, die ein weiteres Hallenfeld vorsieht, sei die Zentralisierung des Bauhofs möglich und dies in einer für alle Beteiligten zufriedenstellenden und zukunftsweisenden Ausrichtung. U. a. gäbe es durch das Bauvorhaben künftig keine Probleme mehr, alle Fahrzeuge unterzustellen und Maschinen, Werkzeuge und Materialien sachgerecht zu lagern. Im Zeitraum bis das neue Feuerwehrhaus Wüstensachsen fertiggestellt ist wird die Feuerwehr die Bauhofräumlichkeiten im Beckenmühlenweg mit nutzen.

Die Ausschussmitglieder waren sich einig, dass die vorgeschlagenen Planungen umgesetzt werden sollten, damit die Maßnahme bereits im Frühjahr 2023 beginnen könne.

**Dafür: 4**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

### **TOP 3**

#### **Neubau des Feuerwehrhauses Wüstensachsen**

##### **Sachverhalt:**

Der Technische Prüfdienst des Landes Hessen hatte gemeinsam mit der Unfallkasse Hessen anlässlich der letzten Revision das Feuerwehrgerätehaus Wüstensachsen auf „rot“ gesetzt. Das heißt, die Mängel sind gravierend. Gleichzeitig wurde auch ein Fixtermin für die Fertigstellung eines Um- oder Neubaus gesetzt, nämlich der 31.12.2024.

Die Gemeinde beantragte erfolgreich die Aufnahme in die Prioritätenliste. Somit kann von einer Förderung durch das Land Hessen und den Landkreis Fulda ausgegangen werden.

Das beauftragte Planungsbüro ZWO16, Geisa, hat in Abstimmung mit dem Rathaus, der Feuerwehr, dem Fachdienst Brandschutz sowie der Unfallkasse Hessen Entwürfe erarbeitet, die in der Ausschusssitzung vorgestellt und beraten werden.

##### **Diskussionsverlauf:**

Mit Hilfe eines ausgearbeiteten Entwurfsplans stellt Herr Reum, Architekt des Planungsbüros ZWO16 aus Geisa, die Um- bzw. Neubaumaßnahme des Feuerwehrhauses in Wüstensachsen mit seinen angedachten Nutzungsmöglichkeiten bzw. Vorzügen dar. In der Summe handle es sich um 533,13 m<sup>2</sup> (BGF). Die errechneten Baukosten belaufen sich derzeit auf 1,39 Millionen Euro. Der Fördersatz betrage ca. 487.000,00 Euro, die Land Hessen und Landkreis der Gemeinde in Aussicht stellen können. Folglich müssen ca. 900.000,00 Euro an Eigenmitteln vorgesehen werden.

In den weiteren Gesprächen sind noch Details bzgl. Raumnutzungen, Wegeflächen und dergleichen vor dem Hintergrund der Vorgaben von Technischem Prüfdienst Hessen, Unfallkasse Hessen, Fachdienst Brandschutz und den Anregungen der Wüstensachsener Wehr zu prüfen.

In den nächsten Monaten erfolgt dann die Detailplanung und Bauantragstellung, damit nach Übergabe des Förderbescheids, mit der Mitte des Jahres 2023 gerechnet werden kann, die Baumaßnahmen beginnen können.

Der Ausschuss für Bau, Planung und Energiefragen befürwortet das Vorgehen einstimmig.

**Dafür: 4**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

### **TOP 4**

#### **Aktueller Stand der Baumaßnahmen**

##### **Sachverhalt:**

In der Sitzung wird der aktuelle Stand der gemeindlichen Baumaßnahmen bzw. Planungen vorgestellt.

### **Diskussionsverlauf:**

Über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen gibt Bauamtsleiter Thorsten Assel Auskunft:

Gemeindegebiet:

- Bordsteinsanierungsarbeiten:  
Die geplanten Arbeiten im Wert von rund 9.000 € konnten im laufenden Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Weitere Ausbesserungsarbeiten sind für die nächsten Jahre angedacht.

Ortsteil Seiferts:

- Sachstand Systemgräber am Friedhof Seiferts:  
Noch im Oktober beginnt der Einbau der Systemgräber. Aller Voraussicht kann die Maßnahme noch in 2022 beendet werden. Das vorgesehene Budget ist bis dato ausreichend.
- Stauwehr Seiferts:  
Für die Ausbesserungsarbeiten an der Stauwehrmauer in Seiferts werden im laufenden Kalenderjahr noch zwei Arbeitstage vorgesehen, um Dichtigkeit herzustellen. Die Kosten liegen dafür bei ca. 400,00 Euro.
- Trinkwasserleitung in Seiferts:  
Die zusätzliche Trinkwasserleitung kann in diesem Jahr nicht mehr erneuert werden. Da dies in Zusammenarbeit mit dem Überlandwerk Rhön geschieht, sind deren Planungen abzuwarten.

Ortsteil Reulbach:

- Stauwehr Reulbach:  
Für die Arbeiten am Stauwehr in Reulbach ist die Fa. Handwerk Metall beauftragt worden. Diese wird aller Voraussicht nach noch im laufenden Jahr die notwendigen Arbeiten durchführen.
- Mobilfunkversorgung:  
Die Fertigstellung des Antennenmastes ist für das zweite Quartal 2023 vorgesehen.
- Trinkwasserleitung zum Anwesen Stumpf:  
Die Maßnahme muss vorerst zurückgestellt werden, da noch weitere Gespräche notwendig sind, um eine gute Lösung zu finden. Die ausführende Firma hat aber bestätigen können, dass die Preise bestehen bleiben.

Bürgermeister Kirchner berichtet, dass die Aufwertung des Tretbeckens in Wüstensachsen mit Mitteln des Regionalbudgets durchgeführt wurde.

## **TOP 5 Informationen und Anfragen**

### **Diskussionsverlauf:**

Wortmeldungen Otto Naderer (BLE):

- Er befürchtet, dass im Rahmen der Baumaßnahmen durch Setzungen am Friedhof in Seiferts evtl. zusätzliche Kosten entstehen könnten. Dies verneint Bauamtsleiter Thorsten Assel.
- Außerdem schlägt Naderer vor, mit den Baumaßnahmen am Dorfplatz in Seiferts schon jetzt zu beginnen. Die genaue Vorgehensweise wäre zu prüfen. Kirchner erläutert, dass zeitnah der Planungsauftrag vergeben wird.
- Bzgl. der Grundstücke in Thaiden sollte zeitnah ein Ortstermin mit den Anliegern angesetzt werden. Kirchner erläutert, dass es bereits einen Terminvorschlag gebe.
- Er bat darum, die Friedhofssatzung noch in diesem Jahr zu verabschieden. Kirchner erläutert, dass in einer der nächsten Bauausschusssitzungen die weitere Beratung erfolge und bei Einigung die Beschlussfassung in der letzten Gemeindevertreterversammlung in 2022 durchgeführt werden könne.

Wortmeldungen Simon Hohmann (BLE):

- Er erkundigt sich nach dem Thema Baugebiete in Reulbach. Den aktuellen Sachstand aller Ortsteile stellt Bürgermeister Kirchner ausführlich vor.
- Außerdem spricht er die Problematik der Stromversorgung im DGH Reulbach an. Darum müsse sich gekümmert werden, ein Gespräch mit dem Überlandwerk Rhön folge, so Kirchner.

In diesem Zuge wird der nächste Termin des Ausschusses für Bau, Planung und Energiefragen auf den 01.11.2022 festgelegt. Der Sitzungsort wird noch genau bekannt gegeben, so der Bürgermeister. Außerdem berichtet er, dass das Stellen des Zaunes zur Erweiterung des Außenbereichs der Kita noch in diesem Jahr erfolgen soll.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die informativen Vorträge und Gespräche und beendet sodann die Sitzung.

**gez. Simon Hohmann  
Ausschuss-Vorsitzender**

**gez. Michaela Kirst  
Schriftführerin**